



Liebe*r Interessent*in,

mein Team und ich freuen uns sehr über Ihr Interesse an einer Weiterbildung in hundegestützter Psychotherapie am Weiterbildungsinstitut Wikkegaard.

Die nun folgenden Informationen sollen Ihnen einen kurzen Einblick in den Ablauf der Weiterbildung geben; darüber hinaus erhalten Sie hiermit die offiziellen Anmeldeunterlagen des Instituts.

Die Auswahl der Weiterbildungsteilnehmer*innen erfolgt durch ein spezielles Auswahlverfahren, d. h. dass alle Interessent*innen an einer Einführungswoche teilnehmen müssen. Während dieser Woche soll nicht Ihre fachliche Kompetenz beurteilt werden, vielmehr soll in Einzelgesprächen und in der praktischen Arbeit sowie ersten Theorievermittlung während der Woche Ihnen die Art der Weiterbildung sowie damit verbundenen Haltung vermittelt werden, so Sie und wir uns daraufhin entscheiden können, ob eine Zusammenarbeit sinnvoll ist und Sie mit Ihren Wünschen und Erwartungen letztlich vollumfänglich von der Weiterbildung profitieren können. Sollte eine gemeinsamer Konsens vorliegen, so haben Sie im Anschluss die Möglichkeit, sich für drei weitere Seminarwochen mit abschließender Möglichkeit der Zertifizierung anzumelden.

Die Weiterbildungstermine können Sie stets der Webseite unter www.wikkegaard.de entnehmen und finden in aller Regel während der Oster-, Sommer-, und/oder Herbstferien Schleswig-Holsteins statt.

Sollten Sie weitere Fragen haben, stehe ich Ihnen natürlich und gerne zu meinen Bürozeiten montags bis freitags zwischen 8.00 Uhr und 09.30 Uhr telefonisch zur Verfügung.

Beste Grüße


Thorsten Schüle
Weiterbildungsleitung Wikkegaard

Die Weiterbildung in Wikkegaard

Die Wikkegaard Weiterbildung ist eine über viele Jahrzehnte entwickelte Haltung, den Hund gewinnbringend in die psychotherapeutische Tätigkeit zu integrieren und hat in dieser Form Alleinstellungsmerkmal, ist in Wort- und Bildmarke rechtlich geschützt. Es findet sich eine hohe qualitative Einbettung in wissenschaftlichen Disziplinen, diversen Studien sowie psychodynamischen Konzepten, welche gleichermaßen vermittelt werden. Sie richtet sich an alle psychotherapeutisch tätige Kolleg*innen, die Ihren Hund in ihre psychotherapeutische Tätigkeit zukünftig integrieren möchten.

Die Weiterbildung erfolgt gemeinsam mit Ihrem Hund und durch die Teilnahme an insgesamt vier Bildungswochen sowie ein zu absolvierendes Praktikum. Der Beginn der jeweiligen Bildungsgruppen ist auf der Webseite des Instituts einsehbar und endet nach zwei Jahren. Ein Einstieg in eine bereits laufende Bildungsgruppe ist nicht möglich. Pro Weiterbildung werden maximal 8 Teilnehmer*innen aufgenommen; Voraussetzung ist das Absolvieren der Einführungswoche sowie entsprechende Zulassung.

Wenngleich Seminarwochen einzeln gebucht werden können, so ist dies nur innerhalb einer jeweiligen Bildungsgruppe möglich. Da die Bildungswochen aufeinander aufbauen, erfolgt eine mögliche Zertifizierung ausschließlich dann, wenn alle drei Seminarwochen einschließlich der Einführungswoche in Reihenfolge und vollumfänglich gebucht und absolviert wurden. Schwerpunkte der Weiterbildung liegen in der praktischen Arbeit mit Hund, dies verknüpft mit dem aktuellen wissenschaftlichen Stand über die Biologie und Ausdrucksverhalten des Hundes sowie anzuwendender Praxis in der Therapie durch Erfahrung und Erleben psychotherapeutischer Prozesse mit Hund bei individueller Betrachtung des Mensch-Hund-Teams.

Alle Lehrmittel (Handouts, Literaturlisten) werden von Wikkegaard zur Verfügung gestellt.

Nach Bestehen der Abschlussprüfung und Befürwortung des Hundes erhalten Sie und Ihr Hund ein Zertifikat.

Informationen zum Weiterbildungsablauf

Für das Erlangen einer Zertifizierung müssen folgende Voraussetzungen erfüllt werden:

- Teilnahme an allen Seminaren in aufbauender Reihenfolge
- 6 Supervisionen
- 3 schriftlich gefertigte Essays, Umfang 2-4 Seiten

- 1 bescheinigtes Praktikum
- 1 schriftlich gefertigter Praktikumsbericht, Umfang 2-4 Seiten
- 1 schriftlich gefertigte Facharbeit, Umfang ca. 20 Seiten
- Bestehen der mündlichen Einzel- und Gruppenprüfung

Das Curriculum erfolgt stets per Rundbrief mindestens vier Wochen vor Beginn der jeweiligen Weiterbildungswoche und wird in der Einführungswoche vorgestellt.

Sofern keine Zertifizierung angestrebt wird, entfallen folgende Bestandteile:

- 3 Essays
- 1 Praktikumsbericht
- 1 Facharbeit

Ein Praktikum sowie Supervisionen sind wesentlicher Bestandteil der Weiterbildung und sind auch unabhängig einer Zertifizierung zu erfüllen.

Prüfungsvoraussetzungen:

Um zur Prüfung zugelassen zu werden, müssen die Weiterbildungsteilnehmer*innen die folgend genannten Nachweise bei Wikkegaard fristgerecht einreichen:

- Essays 2 Wochen vor der nächsten Weiterbildungswoche
- Praktikum und Praktikumsbericht spätestens 6 Wochen vor letzter Weiterbildungswoche
- Facharbeit spätestens 6 Wochen vor letzter Weiterbildungswoche

Die Supervisionen sind anteilig zwischen den jeweiligen Weiterbildungswochen zu absolvieren.

Fachgespräch (mündliche Einzel- und Gruppenprüfung): In der mündlichen Einzelprüfung werden die Prüfungsteilnehmer*innen im Thema ihrer jeweiligen Facharbeit geprüft. In der Gruppenprüfung werden verschiedene Fragestellungen zur Disposition gestellt.

Alle Prüfungsaufgaben müssen bestanden werden, d.h. jede einzelne schriftliche wie mündliche Prüfungsaufgabe muss mit „Bestanden“ bewertet worden sein. Es können bei nicht bestandenen Teilen der Abschlussprüfung Aufgaben erfolgen, unter welcher eine Zertifizierung erfolgen kann. Für eine ggf. notwendige Nachprüfung werden Gebühren erhoben. Die Befürwortung und Zertifizierung des Hundes erschließt sich aus der gemeinsamen Arbeit, insbesondere der Hund-Mensch-Beziehung.

Bei Bestehen der Prüfung erfolgt eine Zertifizierung, die es den Teilnehmer*innen erlaubt, hundegestützte Psychotherapie nach Wikkegaard anbieten zu dürfen.



Anmeldung zur

Wikkegaard - Weiterbildung in hundegestützter Psychotherapie

Titel: _____

Name: _____

Vorname: _____

Geburtsdatum: _____

Anschrift

Straße / Nr.: _____

Postleitzahl: _____

Ort: _____

Land: _____

Derzeit berufliche Tätigkeit

(Approbationskunde und/oder Qualifikationen bitte in Kopie beifügen)

Angaben zum Hund

Name: _____

Geburtsdatum: _____

Rasse: _____



bzw. Mischling aus: _____

Mir ist bekannt

- dass mein Hund geimpft sein muss und die Impfung über die Dauer des Aufenthalts gültig ist
- dass mein Hund versichert sein muss
- dass mein Hund nur am Seminar teilnehmen kann, wenn er frei von ansteckenden Krankheiten und Parasiten ist
- dass läufige Hunde nur bedingt teilnehmen können

Seminarkosten

Zutreffendes bitte ankreuzen:

- Einführungswoche: € 1.600,00
- 2.-4. Weiterbildungswoche: a € 1450,00
- Supervision (6x): a € 100,00
- Prüfungsgebühr: € 350,00

Weiterbildungsjahr: _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich

- dass ich die AGB über den Ablauf der Weiterbildung gelesen habe und mich einverstanden erkläre
- dass ich die Kosten für die Weiterbildung sowie die für mich verbindlichen Zahlungsbedingungen zur Kenntnis genommen habe und akzeptiere

Ort/Datum

Unterschrift

Alle Buchungen von Weiterbildungswochen sind verbindlich. Stornierungen sind zu folgenden Bedingungen möglich:

Der Rücktritt von einer gebuchten Einführungswoche erfolgt kostenfrei, wenn dieser bis zu 8 Wochen vor Weiterbildungsbeginn schriftlich bei Wikkegaard eingegangen ist. Im Übrigen gelten für alle Seminarwochen folgende Stornierungsvereinbarungen:

- bis sechs Wochen vor Beginn der Veranstaltung: 25% des Entgelts für die Veranstaltung
- bis zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung: 50% des Entgelts für die Veranstaltung
- bei Rücktritt ab zwei Wochen vor Beginn der jeweiligen Seminarwoche sowie Abbruch der Seminarwoche erfolgt keine Rückerstattung.

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten in ihrer jeweilig gültigen Fassung entsprechend.

Unterbrechung der Weiterbildung

Notwendige Unterbrechungen von der Weiterbildung sind mit der Leitung und den Dozent*innen Wikkegaards rückzusprechend und innerhalb eines kommenden Weiterbildungszyklus nachzuholen. Falls dies nicht möglich oder gewollt ist, muss die Weiterbildung von Beginn an erneut absolviert und die Gesamtkosten der Weiterbildung getragen werden. Die Stornierungsbedingungen gelten entsprechend.

Ort/Datum

Unterschrift



Allgemeine Geschäftsbedingungen

für die Wikkegaard Weiterbildung in hundegestützter Psychotherapie sowie Praxisseminaren. Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind Vertragsbestandteil. Bitte lesen Sie diese genau durch, damit es zu keinen Unklarheiten kommt. Für mündliche Informationen stehe ich Ihnen gerne zur Verfügung.

§ 1 Leistungsbeschreibung

Welche Leistungen vertraglich zwischen Wikkegaard und der Weiterbildungs- und / oder Seminarteilnehmer*in (im Folgenden allgemein Teilnehmer*in) vereinbart sind, ergibt sich aus den Leistungsbeschreibungen auf der Homepage von Wikkegaard sowie den Vertragsunterlagen zur Wikkegaard -Weiterbildung und/ oder angebotenen Seminaren und in den hierauf bezugnehmenden Angaben in den Ausschreibungen zu den verschiedenen Veranstaltungen. Die in den Ausschreibungen enthaltenen Angaben sind bindend. Wikkegaard behält sich jedoch ausdrücklich vor, aus sachlich berechtigten Gründen zumutbare Änderungen und Abweichungen zum Inhalt und Ablauf der Wikkegaard -Weiterbildung oder sonstigen Seminaren zu erklären, über die die Teilnehmer*innen vor Beginn der Leistungen informiert werden.

Zudem behält sich Wikkegaard vor, auch notwendige kurzfristige und kleinere Änderungen sowie zeitliche Verschiebungen bei den Veranstaltungen vorzunehmen. Wikkegaard ist jedoch bemüht, jede mögliche Änderung im Einvernehmen mit den Teilnehmer*innen vorzunehmen, dem Vertragsziel möglichst nahe zu kommen und garantiert zudem, dass der Umfang der beschriebenen Leistungen erhalten bleibt. Die Kosten für die Abschlussprüfung, Supervisionen sowie Unterkunft und Anreise sind in den Weiterbildungskosten nicht enthalten. Soweit die Leistungsbeschreibung eine Prüfung vorsieht, gewährleistet Wikkegaard nicht, dass der/die Teilnehmer*in die Prüfung besteht.

§ 2 Abschluss des Vertrages (Anmeldung)

Mit dem Eingang einer schriftlichen Anmeldung für Veranstaltungen per e-Mail, Brief oder Fax kommt der Vertrag zwischen diesem und dem/der Teilnehmer*in verbindlich zustande. Der / Die Teilnehmer*in erhält daraufhin eine Anmeldebestätigung sowie diese AGB von Wikkegaard. Wikkegaard behandelt alle Angaben in der Anmeldung strikt vertraulich und verpflichtet sich, insbesondere die Angaben nicht an Dritte weiter zu geben.

§ 3 Bezahlung

Die Kosten für die Weiterbildung sowie sonstigen Veranstaltungen sind im Vertrag sowie auf der Homepage aufgeführt. Für jede Weiterbildungswoche sowie Veranstaltung kommen dem / der Teilnehmer*in eine Rechnung zu. Die Kosten für die Einführungswoche sind sofort nach Anmeldebestätigung zur Zahlung fällig; die Zahlung der weiteren Seminarwochen ist spätestens 4 Wochen vor Beginn der jeweiligen Einzelveranstaltung fällig, wenn nicht schriftlich eine abweichende individuelle Vereinbarung getroffen wurde. Bei Zahlungsverzug werden ohne weitere Zahlungsaufforderung die gesetzlichen Verzugszinsen erhoben.

§ 4 Rücktritt durch den/die Teilnehmer*in

Der/die Teilnehmer*in kann vom Vertrag ohne Angabe von Gründen zurücktreten. Der Rücktritt hat schriftlich zu erfolgen. Maßgeblich für den Zeitpunkt des Rücktritts ist der Zeitpunkt des Eingangs bei Wikkegaard. Im Falle des Rücktritts kann das Weiterbildungsinstitut ohne weiteren Nachweis pauschalen Schadens- und Aufwendungsersatz für die getroffenen Vorkehrungen, für die durch den Rücktritt erfolgenden Maßnahmen und für den entgangenen Gewinn verlangen.

Die Stornierungskosten betragen für die Weiterbildung sowie sonstigen Veranstaltungen:

- bis zu sechs Wochen vor Beginn der Veranstaltung: 25% des Entgelts für die Veranstaltung
- bis zu zwei Wochen vor Beginn der Veranstaltung: 50% des Entgelts für die Veranstaltung
- bei Rücktritt ab zwei Wochen vor Beginn der jeweiligen Seminarwoche sowie Abbruch der Seminarwoche erfolgt keine Rückerstattung.

§ 5 Rücktritt durch Wikkegaard

Wikkegaard kann vom Vertrag zurücktreten:

- Ohne Einhaltung einer Frist und unter Berechnung der Stornierungskosten gem. § 4 AGB, wenn sich der/die Teilnehmer*in vertragswidrig verhält, insbesondere das Ziel einer Veranstaltung oder andere Teilnehmer*innen und / oder Tiere (Hund, Pferd) gefährdet werden.

- Bis sechs Wochen vor Beginn der Weiterbildungswoche unter Rückerstattung der gesamten bereits gezahlten Weiterbildungskosten, wenn die sich ergebende Mindestteilnehmer*innenzahl nicht erreicht wird.
- Wenn davon ausgegangen werden muss, dass der / die Teilnehmer*in das Weiterbildungsziel nicht erreichen wird. Weitergehende Ansprüche entstehen nicht.
- Bis zwei Wochen vor einer Einzelveranstaltung (Seminare), wenn die erforderliche Mindestteilnehmer*innenzahl nicht erreicht wurde. Weitergehende Ansprüche entstehen nicht.
- Bei Ausfall der Seminarleitung oder bei sonstigen unvorhersehbaren Ereignissen, die ein Durchführen der Veranstaltung unzumutbar erschweren. Weitergehende Ansprüche entstehen nicht.
Im letzten Fall wird möglichst schnell nach einem Ersatztermin für die Veranstaltung gesucht.

§ 6 Preisänderungen der Weiterbildung

Wikkegaard ist berechtigt, den Preis für die Weiterbildung nach Abschluss des Vertrages zu erhöhen. Eine nachträgliche Änderung der Weiterbildungskosten ist nur berechtigt, wenn damit einer Erhöhung der Abgaben für bestimmte Leistungen Rechnung getragen wird. Die Mitteilung über die Erhöhung der Weiterbildungskosten ist von Wikkegaard mit genauen Angaben zur Berechnung der neuen Weiterbildungskosten zu versehen. Die Änderung der Weiterbildungskosten oder eine Änderung einer wesentlichen Leistung der Weiterbildung teilt Wikkegaard unverzüglich nach Kenntnis von dem Änderungsgrund mit. Im Falle einer Erhöhung der Weiterbildungskosten um mehr als 5% oder einer erheblichen Änderung einer wesentlichen Leistung der Weiterbildung kann der/die Teilnehmer*in vom Vertrag zurücktreten. Der/die Teilnehmer*in ist verpflichtet, sein/ihr Recht innerhalb von 10 Tagen nach Wikkegaard's Erklärung über die Änderung der Weiterbildungskosten oder einer Änderung einer wesentlichen Leistung der Weiterbildung Wikkegaard gegenüber geltend zu machen.

§ 7 Voraussetzung zur Teilnahme an den Leistungen von Wikkegaard

Die Teilnehmer*innen haben Sorge zu tragen, dass alle gesetzlichen Auflagen zum Führen eines Hundes in dem Bundesland, in dem die Leistung in Anspruch genommen wird, erfüllt werden. Es muss eine gültige Haftpflichtversicherung für den Hund bestehen und der Hund muss einen aktuellen Impfschutz besitzen (Impfausweis ist bei Bedarf vorzulegen). Sollten die Teilnehmer*innen im Rahmen der Wikkegaard -Weiterbildung Praktika bei anderen Institutionen absolvieren müssen, müssen die Teilnehmer*innen über einen ausreichenden Versicherungsschutz ihrerseits verfügen.

§ 8 Haftung von Wikkegaard

Wikkegaard haftet, soweit es sich nicht um eine Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit handelt, für seine gesetzlichen Vertreter*innen und Erfüllungsgehilfen nur bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit. Soweit es sich nicht um Körperschäden handelt und soweit es sich nicht um vorsätzlich oder grob fahrlässig herbeigeführte Schäden handelt, ist die Haftung auf den zweifachen Teilnahmepreis der Leistung beschränkt. Wikkegaard haftet nicht für Schäden, die von Dritten und/oder deren Hunden herbeigeführt werden.

§ 9 Mitwirkungspflicht

Der/die Teilnehmer*in ist verpflichtet bei Leistungsstörungen Schäden zu vermeiden oder gering zu halten. Beanstandungen haben unverzüglich gegenüber Wikkegaard zu erfolgen, andernfalls sind jedwede Ansprüche ausgeschlossen.

§ 11 Schweigepflicht

Die Weiterbildung beinhaltet Fallbeispiele und damit mögliche Informationen über Patient*innen, welche ein den Seminaren zugänglich gemacht werden. Berufsethisch sind die Teilnehmer*innen zur Verschwiegenheit auch über die Beendigung der jeweiligen Weiterbildungswoche hinaus verpflichtet.

§ 12 Selbst- und Fremdfürsorge

Die Weiterbildung enthält einen hohen Anteil an Selbsterfahrung und -reflexion. Im Falle einer seelischen oder körperlichen Überforderung der Teilnehmer*innen und / oder deren Hunde haben die Teilnehmer*innen Sorge dafür zu tragen, selbstständig auf die Leitung und / oder Dozent*innen Wikkegaards heranzutreten, welche zur Hilfestellung und ggf. Einleitung entsprechender Maßnahmen berechtigt sind.

§ 10 Gewährleistung

Wikkegaard weist darauf hin, dass Gewährleistungsansprüche nur geltend gemacht werden können, soweit der/die Teilnehmer*in es nicht schuldhaft unterlassen hat, Wikkegaard einen aufgetretenen Mangel anzuzeigen. Wird die Leistung in Folge eines Mangels erheblich beeinträchtigt, so ist der/die Teilnehmer*in zur Kündigung des Vertrages berechtigt. Die Kündigung ist jedoch erst zulässig, wenn der/die Teilnehmer*in Wikkegaard eine angemessene Frist zur Abhilfeleistung gesetzt hat, wenn die Abhilfe nicht möglich ist oder diese von Wikkegaard verweigert wird oder wenn die sofortige Kündigung des Vertrages durch ein besonderes Interesse gerechtfertigt wird. Im Übrigen gelten die gesetzlichen Gewährleistungsbestimmungen.

§ 11 Verjährung von Ansprüchen

Ansprüche verjähren nach den gesetzlichen Bestimmungen.

§ 12 Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen

Die Unwirksamkeit einzelner Bestimmungen hat nicht die Unwirksamkeit des gesamten Vertrages zur Folge.

§ 13 Vorbehalt von Berichtigungen

Die Berichtigung von Irrtümern sowie von Druck- und Rechenfehlern bleibt vorbehalten.

§ 14 Gerichtsstand

Es gilt als Gerichtsstand für das Mahnverfahren, für alle Streitigkeiten aus einem Vertrag oder im Zusammenhang damit Flensburg (Amtsgericht) als vereinbart.

Ort / Datum

Unterschrift

Wikkegaard, Stand 09.08.2023